

Für den jeweils erforderlichen Anspruch an die Qualität der Druckluft, bedarf es einer bestimmten Art der Druckluftherzeugung und der Druckluftaufbereitung.

HZ ZYKLONABSCHIEDER

für die Abscheidung von ausgefallendem Kondensat aus der Druckluft.

DV VORFILTER SERIE P

für die Abscheidung und Ableitung von Kondensat und festen Verunreinigungen aus der Druckluft. Wirkungsgrad 100% bezogen auf 3 µm.

DU UNIVERSALFILTER SERIE U

für die Abscheidung und Ableitung von Kondensat und feinen Öl- und Wasseraerosolen und festen Verunreinigungen bis 1 µm aus der Druckluft. Restölgehalt = 0,5 mg/m³ bei 5 mg/m³ im Eintritt.

DF HOCHLEISTUNGSFILTER SERIE H

für die Abscheidung und Ableitung von Kondensat und feinsten Öl- und Wasseraerosolen und festen Verunreinigungen bis 0,01 µm aus der Druckluft. Restölgehalt = 0,01 mg/m³ bei 0,5 mg/m³ im Eintritt.

DA AKTIVKOHLEFILTER SERIE C

für die Abscheidung von Öldämpfen aus der Druckluft Restölgehalt = 0,003mg/m³ bei 0,01 mg/m³ im Eintritt.

DF/DA FILTERKOMBINATION SERIE H/C

für die Abscheidung und Ableitung von Kondensat und feinsten Öl- und Wasseraerosolen und festen Verunreinigungen bis 0,01 µm und von Öldämpfen aus der Druckluft. Restölgehalt = 0,003 mg/m³ bei 0,5 mg/m³ im Eintritt.

DST STERILFILTER

für 100% keimfreie Druckluft

DK DRUCKLUFT-KÄLTETROCKNER

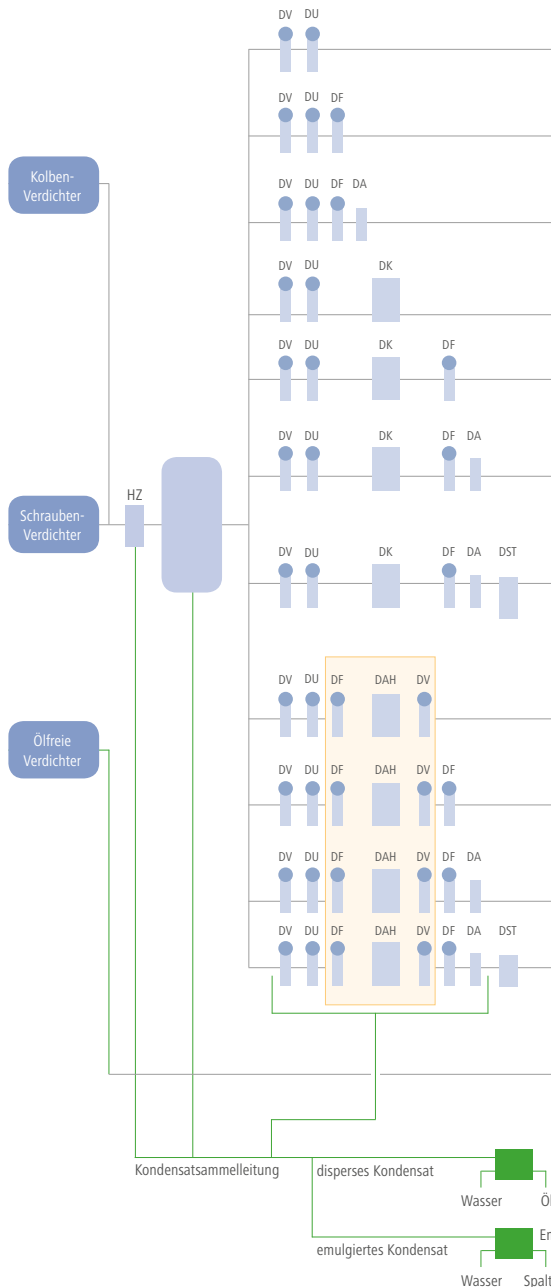
DAH DRUCKLUFT-ADSORPTIONSTROCKNER

Reinraumplanung: ISO 14644-1

PNEUROP/ISO-Klassen DIN ISO 8571.1

Klasse	Restölgehalt mg/m³	Reststaub µm	Restwasser mg/m³	°C	g/m³
1	0,01	0,1	0,1	-70	0,003
2	0,1	1,0	1,0	-40	0,11
3	1,0	5,0	5,0	-20	0,88
4	5,0	15,0	8,0	+3	6,0
5	25,0	40,0	10,0	+7	7,8
6	-	-	-	+10	9,4

Angaben bezogen auf 1 bar abs. und 20° C



Anforderung:

- gefiltert (nicht), ohne besondere Anforderung
- gefiltert für allgemeine Anforderungen
- ölfrei für allgemeine Anforderungen
- technisch trocken für besondere Anforderungen
- technisch trocken für besondere Anforderungen
- technisch trocken, gefiltert und ölfrei für hohe Anforderungen
- technisch trocken, gefiltert und ölfrei für höhere Anforderungen
- technisch trocken, gefiltert, für besondere Anforderungen
- technisch trocken, gefiltert und ölfrei für besondere Anforderungen
- technisch trocken, gefiltert und ölfrei für höhere Anforderungen
- technisch trocken, gefiltert ölfrei und steril für höchste Anforderungen
- Medic-Air technisch trocken und ölfrei für hohe Anforderungen

Anwendung:

- Allgemeine Druckluft für Druckluftwerkzeuge, Handblasgeräte, Vorfilter vor dem Druckluft Kältetrockner.
- Druckluft für pneumatische Steuerungen, Druckluftzylinder, einfache Farbspritzarbeiten, Druckluftmotore und Instrumentenluft, Metallveredelung.
- Allgemeine Atemluft für Tätigkeiten am Arbeitsplatz, hochwertige Farbspritzarbeiten, fördern von Lebensmitteln und Getränken, Filmarbeiten.
- Druckluft für Druckluftwerkzeuge, einfaches Farbspritzen und Pulverbeschichten.
- Fördern von Lebensmitteln und Getränken, Filmarbeiten.
- Druckluft für ölfreie Druckluftwerkzeuge, als Steuerluft für Produktions- und Verpackungsmaschinen, bei der Meß- und Regeltechnik beim Sandstrahlen sowie Farbspritzen.
- Druckluft für ölfreie Druckluftwerkzeuge, als Steuerluft für Produktions- und Verpackungsmaschinen, für Atemluft, Förderluft und medizinische Instrumente. In der Nahrungsmittel- und pharmazeutische Industrie Farbspritzen, Pulverbeschichten und Filmverarbeitung.
- Druckluft für Nahrungsmittel- und pharmazeutische und Getränkeindustrie, Bio- und Gentechnik, in Krankenhäusern.
- Druckluft für den allgemeinen Anwendungsfall und Druckluftrohrleitungen im Frostbereich. (siehe Punkt 4)
- Druckluft für den besonderen Anwendungsfall und Druckluftrohrleitungen im Frostbereich.
- Druckluft für den speziellen Anwendungsfall und Druckluftrohrleitungen im Frostbereich. (siehe Punkt 7) Für Brauerei-/Molkerei-/Chemie-/Verpackungsindustrie Krankenhäuser und die Biotechnik.
- Druckluft für den speziellen Anwendungsfall und den Einsatz in der Zahntechnik

Qualitätsklassen der Druckluft

Zeichnung	DIN ISO 8573.1 technisch			DIN 13260 medizinisch	
	Öl	Staub	Wasser	CO/CO ₂	Steril
1. 1.1 1.2 1.3 1.4	3	4 bis 5	100%	nein	nein
2. 2.1 2.2	1 bis 2	1	100%	nein	nein
3. 3.1 3.2	1	1	100%	nein	nein
4. 4.1 4.2	-	4 bis 5	3 bis 4	nein	nein
4. 4.1 4.2	-	1	3 bis 4	nein	nein
5. 5.1 5.2	1	1	3 bis 4	nein	nein
6. 6.1 6.2	1	1	3 bis 4	nein	Option
7. auf Anfrage	1 bis 2	1	1 bis 3	nein	nein
8.	1 bis 2	1	1 bis 3	nein	nein
9.	1	1	1 bis 3	nein	nein
10. auf Anfrage	1	1	1 bis 3	nein	Option
12.	-	3 bis 5	1 bis 3	nein	nein

WHG §7

In der Druckluftanlage anfallendes Kondensat kann nach der Aufbereitung im Öl/Wasser Separator direkt in die Kanalisation eingeleitet werden. Der Grenzwert liegt bei < 20 mg/Liter.